

„Uschi-Polka“ für den guten Zweck

Engagement Viele Besucher hören die Konzerte zugunsten unseres Leserhilfswerks *Kartei der Not* in Weißenhorn und Biberach

Weißenhorn/Biberach Das Wetter hielt, die Zuhörer erschienen zahlreich und freuten sich über flotte Märsche und kühle Getränke: In Weißenhorn gestaltete der Musikverein Bubenhausen den Auftakt zur beliebten Serie „Blasmusik auf dem Kirchplatz“ und in Biberach spielte die Musikkapelle an der Vogtmühle auf. Beide Auftritte standen in diesem Jahr unter einem karitativen Gedanken: Dort wurde kräftig Geld für die *Kartei der Not*, das Leserhilfswerk unserer Zeitung gesammelt.

Sommerabend und traditionelle Blasmusik mit dem Schwerpunkt „Ernst Mosch und seine Egerländer Musikanten“ waren beste Voraussetzungen für eineinhalb Stunden Unterhaltung mit Polka, Marsch- und Walzerklängen mit dem Gesangsduo Sonja und Hubert. Zudem spielten die Musiker gegen Ende des Konzertes auch modernere Stücke.

Auch das Bubenhauser Alphornbläsertrio fehlte nicht. Nach den Zugaben „B wie Böhmisches“ und „Von Freund zu Freund“ verabschiedeten sich die Musiker nach dem langen Applaus mit der „Polka mit Herz“. Der Erlös des Getränkeverkaufs während des Konzerts sowie weitere Spenden gehen an das Leserhilfswerk unserer Zeitung, die *Kartei der Not*.

● **Biberach:** „Wir machen gute Stimmung für einen guten Zweck, nämlich für die *Kartei der Not*“ – mit diesem Versprechen leitete Joachim Graf, der Vorsitzende der Musikkapelle Biberach das Konzert der Jugend- und der Blaskapelle im malerischen Mühlenhof der Biberacher Vogtmühle ein.

Unter der Leitung der Dirigenten Siegbert Göggelmann und Christoph Maler lösten die insgesamt 62 Musiker das Versprechen ihres Vorsitzenden beschwingt und fröhlich ein. Bei herrlichem Wetter waren

einige hundert Blasmusikfans jeden Alters in die Vogtmühle gekommen. Auch „Vogtmüller“ Andreas Kierndorfer hatte seinen Mühlenhof in den Dienst der *Kartei der Not*, dem Leserhilfswerk unserer Zeitung, gestellt: Nicht nur ein Teil der Getränkeinnahmen, sondern auch die Spenden, welche in der alten Vereinstuba zum Mühlenhof zusammengekommen sind, sollen ihr zugutekommen.

„Hoffentlich wird auf diesem Instrument besonders fleißig gespielt“, meinte Biberachs Ex-Gemeinderätin Marlene Glogger lachend, bevor die Jugendkapelle mit der „Uschi-Polka“, mit „La Bamba“ und Rock der guten Laune einen roten Teppich bereiteten. Darauf marschierte dann die Kapelle mit dem Bayerischen Defiliermarsch ein und forderte mit Walzer und Polka beschwingt zum Mittan-

zen im Böhmisches Wind auf. Mangels einer Tanzfläche äußerte das Publikum seine Begeisterung mit Beifallsbekundungen, die auch einem Popkonzert gerecht geworden wären. Während sich die Kinder im Streichelzoo der Vogtmühle mit den Ziegen Capo und Gina oder mit Wildschwein Schnitzel amüsierten, wiegten sich die größeren Zuhörer im Sound von „Baby Face“ und Frühlingswalzer.

„Musik war immer schon ein Medium, das den Menschen die Herzen geöffnet hat. Das wird auch bei diesem Benefizkonzert nicht anders sein“, sagte Gerhard Snehotta, Biberachs Ehrenvorsitzender des Allgäu-Schwäbischen-Musikbundes. Erst nach mehreren Zugaben und dem Versprechen, wieder für ein Konzert in die Vogtmühle zu kommen, durften die Kapellen die Bühne verlassen. (rfu, mde)

Gute Töne & Gute Taten



KARTEI DER NOT
Die Region auf Herz

Hier ein Überblick:

● **Weißenhorn:** Zum Auftakt der Konzertreihe mit dem Musikverein Bubenhausen unter der Leitung von Dirigent Bernhard Preis bildete eine immense Besucherschar eine beeindruckende Kulisse auf dem Weißenhorner Kirchplatz. Ein warmer



Konzert 1: Voll besetzt war der Kirchplatz in Weißenhorn zum Auftakt der Blasmusik-Serie. Fotos (2): Furthmair



Konzert 2: Bei herrlichem Wetter versammelten sich einige hundert Blasmusikfans in der Vogtmühle. Foto: mde



Freute sich über viele Spenden: NUZ-Redaktionsleiter Bernhard Junginger.